

Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora



Jahrgang 2003

Freitag, den 19. Dezember 2003

Nummer 11

*Der Zeiger dreht sich, unverwandt
geht alles nun zu End'.
Schon führt der Winter hierzuland'
ein strenges Regiment.*

*Es knirscht der Schnee.
Es klirrt das Eis.
Bald ist das Jahr herum,
und durch die Gassen
geht schon leis'
das liebe Christkind um.*

*Das Jahr ist müd',
will schlafen gehn,
möcht' endlich seine Ruh',
hat viel gehört, hat viel gesehn
und zieht den Vorhang zu.*

Gustav Sichelschmidt



*Ein besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage
wünscht Ihnen und Ihren Familien*

Ihre Bürgermeisterin Gerda Prautzsch

Fest

Mit Freude und Besinnlichkeit in den Advent

Unsere Senioren erlebten am 1. Dezember einen gemütlichen Nachmittag in der Gaststätte Eichenast. Der langjährigen Tradition folgend hatte die Kommune wieder zu dieser weihnachtlichen Feier eingeladen.

Die Grundschule erfreute alle Anwesenden mit einem kleinen Programm, das für Weihnachtsstimmung sorgte, aber auch zum Schmunzeln.

Frau Prautzsch hatte sich wieder diesen Nachmittag für ihre Senioren freigehalten. In einer kurzen Ansprache informierte sie über die wichtigsten Vorhaben unserer Gemeinde. Sie erinnerte auch an das Hochwasser im vergangenen Jahr und drückte ihre Freude darüber aus, dass die meisten Betroffenen nun wieder glücklich in ihren eigenen wiederhergestellten Häusern das Fest erleben werden. In diesem Zusammenhang erläuterte sie auch weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz. Mit den besten Wünschen für eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit beendete sie ihre Ausführungen.

Bei Kaffee, Kuchen, Stollen und Plätzchen von der Bäckerei Schwarze und gebacken von den Frauen der Gemeindeverwaltung, den Hortnerinnen und den ABM-Frauen ließen es sich alle gut gehen. Es gab auch eine Menge zu erzählen. Und da Frau Prautzsch auch mit die vielen Gäste bediente, nutzten diese die Gelegenheit zu einem persönlichen Schwätzchen mit ihrer Bürgermeisterin.

Etwas später wurde es noch einmal so richtig lustig. Die HANPETS, zwei lustige Musikclowns, sorgten für Spaß und beste Laune. Danach schmeckte dann auch das Abendbrot. Schließlich bekam noch jeder ein Weihnachtspresent, bevor er sich gutgelaunt auf den Heimweg machte.



Schülerinnen und Schüler der Grundschule Löbnitz erfreuten die Senioren mit Liedern, Instrumentalstücken und Rezitationen



Markus Derenthal überzeugte mit hervorragend gespielten Musikstücken



Auf eine schöne Advents- und Weihnachtszeit



Am Ende der Weihnachtsfeier gönnten sich die Helferinnen und Helfer auch ein Tänzchen.



Ein Prosit der Gemütlichkeit



Für gute Unterhaltung sorgten „die Hanpets“.



Mit dem Durchtrennen des Bandes wurde der Weihnachtsmarkt an die vielen Gäste freigegeben.



Löbnitzer Bläserinnen und Bläser sorgten für weihnachtliche Weisen



Mit herzlichen Worten eröffneten die Landtagsabgeordnete Rita Henke und Pfarrer F. Mühlmann am Sonnabend, dem 6. Dezember, den 1. Weihnachtsmarkt in Löbnitz.





*Chorleiterin C. Hentsch und Pfarrer Mühlmann
nach dem erfolgreichen Konzert*



Viele Besucher sahen sich die Krippenausstellung an.



*Pfarrer Mühlmann stellt unter anderem
Frau Henke die Besonderheiten der
Löbnitzer Pfarrkirche vor*



Der Nikolaus besuchte die Löbnitzer Kinder.



Erster Löbnitzer Weihnachtsmarkt

Wie bereits im vorigem Amtsblatt angekündigt, fand am zweitem Adventswochenende der 1. Löbnitzer Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz statt. Da der Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz-Reibitz, die Gemeinde und der evang. Gemeindevorstand, die Organisatoren waren und Weihnachten ein zutiefst christliches Fest ist, wurde auch die evangelische Kirche und das Pfarrhaus in die Festlichkeiten einbezogen. Letztlich soll der Erlös der Veranstaltung ja auch der Erhaltung der Kirchen zugute kommen.

Die engagierten Gemeindemitglieder hatten sich eine Menge dazu einfallen lassen, sodass keine Langeweile aufkommen konnte. Eröffnet wurde der Weihnachtsmarkt von der Landtagsabgeordneten Rita Henke und H. Pfarrer F. Mühlmann.

Neben den Verkaufsständen gab es eine sehr gelungene Krippenausstellung im Turmzimmer. Wunderschöne Krippen aus Privathand konnten bewundert werden. Die Vielfalt reichte von einfachen Papierkrippen (von Kinderhand gefertigt) bis zu solchen aus Glas, Keramik, Olivenholz und Gips. Ganz individuellen Charakter haben auch die biblischen Figuren, von Löbnitzer Frauen aus Draht und Stoff selbst gestaltet. Ganz unauffällige, aber wunderschöne Kleinodien waren Krippen in Nusschalen oder eine kleine von Kinderhand gefertigte Krippe aus Wäscheklammern. Für die Kinde, aber nicht nur für sie, gab es ein weihnachtliches Puppenspiel.

Und auch über den wirklichen Nikolaus und seine Wohltaten informierte Pfarrer Mühlmann alle Wissbegierigen. Schließlich kam der liebe Nikolaus noch persönlich und verschenkte seine Gaben. Auch bei einer Tombola konnte man sein Glück versuchen und etwas zur Erhaltung unserer Kirche tun.

Der krönende Abschluss des gelungenen Wochenendes war dann das weihnachtliche Festkonzert unserer Kantorei.

Für den Chor war es zugleich das Jubiläumskonzert zum 10-jährigen Bestehen und erstmals ein Auftritt gemeinsam mit einem Orchester. Die Gäste waren Berufsmusiker und Studenten aus Halle und Leipzig, denen man die Freude am Musizieren ansah. Der Beifall des Publikums belohnte alle Akteure.

Frau Prautzsch würdigte das Wirken der Kantorei und dankte den Sänger(innen) und auch ihren Familien für die vielen Mühen. Ein besonderer Dank galt auch Frau Hentsch, die den Chor zu seinen Leistungen führte.

Das Schönste aber war gewiss, dass alle mit einem Lied im Herzen diesen 2. Advent beenden konnten. Dank zu sagen ist auch allen Sponsoren, die mithalfen zum Gelingen des Weihnachtsmarktes. Alle Besucher waren angetan von der Initiative des Fördervereins und das ermutigt dazu, den Löbnitzer Weihnachtsmarkt zu einer festen Tradition werden zu lassen.



Kinder, Eltern, Großeltern, Erzieher ... feierten Advent

Zu unserer nun schon zu Tradition gewordenen Adventsfeier trafen sich am Mittwoch, dem 10.12.2003 Kinder, Eltern, Großeltern, Erzieher und Gäste in unserer Kita „Schwalbennest“.

Den ersten Teil unserer kleinen Feier gestalteten die Kinder unserer Hortgruppe mit weihnachtlichen Gedichten, sowie unsere fleißigen Akkordeonspieler Markus Derenthal, Christoph Bill und unsere Gastspielerin Natalie Maquar mit weihnachtlichen Klängen. Viel Spaß bereitete allen Anwesenden das Märchenspiel „Rumpelstilzchen“.

An dieser Stelle möchten sich alle Kinder und Erzieherinnen bei der Firma Lutz Süpple bedanken, die uns dieses Märchenspiel sponserten. Zur Überraschung aller Kinder erschien dann auch

noch der Weihnachtsmann mit kleinen Geschenken.

Mit schmackhaften Rostern, heißem Glühwein und individuellen Gesprächen ging die Feier zu Ende.

Heute, an den Tagen des Advents 2003, ist es allen Kindern und Erzieherinnen ein großes Bedürfnis sich bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern, sei es finanziell, materiell oder durch ihren persönlichen Einsatz in unserem Kinderhaus ganz herzlich zu bedanken.

Wir wünschen allen eine schöne, friedvolle Adventszeit, ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2004 Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Kinderhaus „Schwalbennest“ Löbnitz

Die Gemeinde Löbnitz und ihre Bürger danken an dieser Stelle ganz herzlich den Eheleuten Rosmarie und Harald Heistermann, die eine edle Blautanne für unseren diesjährigen Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz in Löbnitz spendiert haben.

Jedoch, was wäre ein solch schöner Weihnachtsbaum ohne die entsprechend stimmige Beleuchtung? Damit der Baum auch standesgemäß erstrahlen kann, stellte die ortsansässige Firma Elektroinstallationen Rolf Kühnast eine passende Beleuchtung zur Verfügung. Hierfür herzlichen Dank!

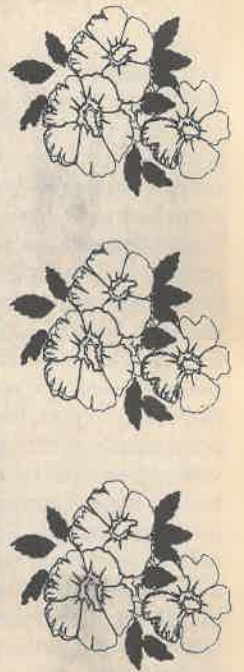


Impressum

Das Amtsblatt
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und
wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinhenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (03535) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Achim Groß
- Anzeigenannahme/Bellagen:
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,
04509 Delitzsch, Kohstraße 11, Telefon (034202) 6 25 98, Telefax (034202) 51303

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



*Else Woitkowiak feierte am 26. November ihr 90. Wiegenfest im Kreise der Familie.
Alles Gute wünscht die Gemeinde Löbnitz*

Standesamt Löbnitz



Im Standesamt Löbnitz, Ldkrs. Delitzsch haben im Jahr 2003 folgende Brautpaare die Ehe geschlossen bzw. ihre Einwilligung zur Veröffentlichung der entsprechenden Daten erteilt.



Falk und Olena Oecknick
Jesewitz, OT Ochelmitz
17. Januar 2003



Ronny und Nadine Rolfes
Trossin, OT Roitzsch
14. Juni 2003

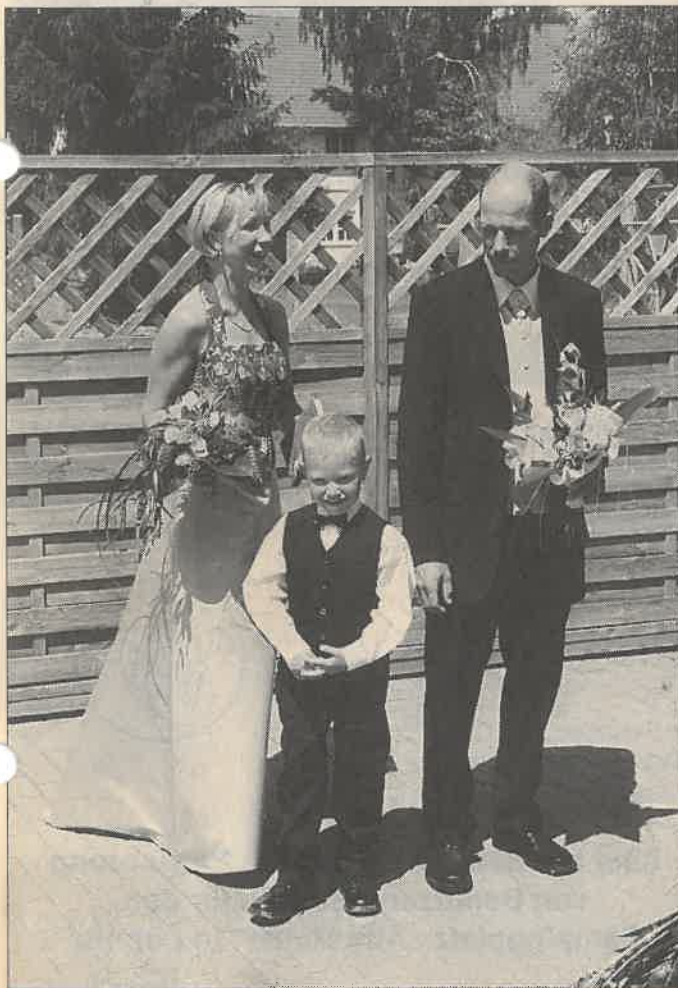




Ralf und Barbara Doktor
Delitzsch, OT Spröda
20. Juni 2003



Volker und Silvia Putze
Delitzsch
1. August 2003



Thomas und Anett Dösinger
Löbnitz, OT Sausedlitz
27. Juni 2003



Roland und Corina Beimel
Löbnitz
2. August 2003





Enrico und Diana Töpfer
Markdorf, Bodenseekreis
16. August 2003



Peter und Yvonne Lüddecke
Schlaitz
1. November 2003

Alles erdenklich Gute für ein Leben zu zweit!

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Werte Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeinderat Löbnitz hat in seiner Sitzung am 24. November 2003 die Änderung der Satzung über die Benutzung und Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz beschlossen.

Die nachfolgend abgedruckte Satzung möchte ich Ihnen zur Kenntnis geben. Sie tritt ab 01.01.2004 in Kraft.

gez. G. Prautzsch
Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Löbnitz, den 24.11.2003

G. Prautzsch
Bürgermeisterin



Satzung über die Benutzung und die Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz

Aufgrund § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993 (SächsGVBl. S. 301, ber. GVBl. S. 455) zuletzt geändert am 10. Dezember 1998 (SächsGVBl. S. 662) in Verbindung mit §2 und § 9 des Sächs. Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) vom 16. Juni 1993 (SächsGVBl. S. 502) zuletzt geändert am 19. Oktober 1998 (GVBl. S. 505) hat der Gemeinderat am 24.11.2003 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

- (1) Der Campingplatz (gliedert sich in Dauercampingplatz und Kurzcampingplatz) und die Badestelle sind eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Löbnitz.
- (2) Der Campingplatz und die Badestelle darf von jedermann im Rahmen der Satzung benutzt werden.

§ 2

Erwerb des Nutzungsrechtes für den Campingplatz

- (1) Der Dauercampingstellplatz kann auf Antrag zur Nutzung der Kurzcampingstellplatz bei Erwerb einer gültigen Entgeltquittung genutzt werden.
- (2) Der Antrag auf Nutzung des Stellplatzes auf dem Dauercampingplatzes soll bis spätestens 2 Wochen vor Beginn der Campingsaison bei der Gemeinde Löbnitz erfolgen.
- (3) Die An- und Abmeldung für Kurzcamper und Besucher im Dauercampingbereich erfolgt täglich vor Ort.

§ 3

Campingordnung

- (1) Die Campingordnung wird für jedermann sichtbar in den Schaukästen auf dem Dauer- und Kurzcampingplatz in der Zeit der Campingsaison ausgehängt. Änderungen der Campingordnung behält sich die Gemeinde vor.

§ 4

Sicherheitsvorschriften

- (1) Alle bau- und sicherheitspolizeilichen Vorschriften beim Aufstellen der Wohnwagen, Wohnmobile als auch der Vorzelte sind zu beachten.

§ 5

Haftung

- (1) Die Benutzung der Badestelle geschieht grundsätzlich auf eigene Gefahr des Benutzers der die gebotene Sorgfalt anzuwenden und insbesondere entsprechende Hinweise der Gemeinde zu beachten hat.

§ 6

Benutzergebühren

- (1) Für die Benutzung des Campingplatzes „Alte Mulde“ werden Gebühren nach dieser Satzung erhoben.
- (2) Die Badestelle kann von jedermann unentgeltlich genutzt werden.

§ 7

Höhe der Gebühren

Die Gebühren für die Benutzung des Platzes betragen:

1. Kurzcamping je Tag

Zeltschein je Zelt bis 5 qm	2,50 EUR
Zeltschein je Zelt ab 5 qm	3,00 EUR
Übernachtung je Erwachsener ab 15 Jahre	4,00 EUR
Übernachtung je Kind (bis 14 Jahre)	2,50 EUR
Wohnwagen	3,00 EUR
Wohnmobil	5,00 EUR
Pkw	1,50 EUR
Krad	1,00 EUR
Fahrrad	gebührenfrei
Strom (kWh 0,40 EUR)	nach Verbrauch
Strom (einmalige Anschlussgebühr)	1,00 EUR
Toilettenbenutzung Badegäste	0,50 EUR

2. Dauercamping je Saison

Stellplatz	460,00 EUR
Belegung der Campingstelle je Erwachsener	50,00 EUR
Belegung der Campingstelle je Kind (bis 16 Jahre)	30,00 EUR
Strom (einmalige Anschlussgebühr)	1,00 EUR
Strom (kWh 0,40 EUR)	nach Verbrauch

3. Besucher im Dauercampingbereich
 Besucher mit Übernachtung bezahlen die Entgelte für Tagescamping.

§ 8

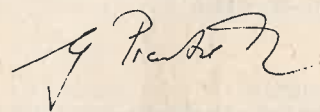
Entstehung, Fälligkeit und Schuldner der Nutzungsgebühr

- (1) Die Gebühren sind an die Gemeinde zu zahlen.
- (2) Gebührenschuldner ist der Nutzer bzw. Antragsteller.
- (3) Die Gebühr entsteht mit der Zuweisung des Platzes, so weit kein Antrag gestellt wurde, mit der Inanspruchnahme des Platzes.
- (4) Die Gebühr wird mit Entstehung fällig.

§ 9

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2004 in Kraft.
 Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung und die Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz vom 01.01.2002 außer Kraft.
 Löbnitz, den 24.11.2003



G. Prautzsch
 Bürgermeisterin



Höhe der Gebühren zz.

Die Gebühren für die Benutzung des Platzes betragen:

1. Kurzcamping je Tag

Zeltschein je Zelt	2,00 EUR
Übernachtung je Erwachsener	2,50 EUR
Übernachtung je Kind (bis 16 Jahre)	1,50 EUR
Wohnwagen	2,50 EUR
Wohnmobil	4,00 EUR
Pkw	1,50 EUR
Krad	1,00 EUR
Fahrrad	gebührenfrei
Strom (kWh 0,31 EUR)	nach Verbrauch

2. Dauercamping je Saison

Stellplatz	460,00 EUR
Belegung der Campingstelle je Erwachsener	26,00 EUR
Belegung der Campingstelle je Kind (bis 16 Jahre)	13,00 EUR
Strom (kWh 0,31 EUR)	nach Verbrauch

- 3. Besucher im Dauercampingbereich**
 Besucher mit Übernachtung bezahlen die Entgelte für Tagescamping.
 (4) Die Gebühr wird mit Entstehung fällig.

In der letzten Gemeinderatssitzung am 24. November 2003 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen

**Tagesordnung:
 Öffentlicher Teil**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Vorsitzende
- 2. Sachstandsbericht über das Projekt „Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“
- 3. Beschlussfassung des Gemeinderates der Gemeinde Löbnitz zum überarbeiteten Gesellschaftsvertrag des Sozial- und Beschäftigungsbetriebes des Landkreises Delitzsch gGmbH mit Wirkung zum 01.01.2004
- 4. Bürgerfragestunde
- 5. Beratung und Beschlussfassung der Nachtragshaushaltsatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2003

6. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2004
7. Beschlussfassung zum Erwerb eines Löschfahrzeuges (eines Gebrauchtwagens vom Typ MB TLF 8/18 [Unimog])
8. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
9. Beschlussfassung zum Abschluss von Wohnungsverwaltungsverträgen zwischen den Eigentümergemeinschaften der Häuser 1 - 4 (Neue Straße 1 - 9 und Schulstraße 9 - 15) und der Firma DELA Immobilien- und Wohnungsverwaltung Delitzsch
10. Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Benutzung und die Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ Löbnitz
11. Beratung und Beschlussfassung eines beabsichtigten Beitritts der Gemeinde Löbnitz zum Zweckverband „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“
12. Informationen
13. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teiles des Gemeinderates vom 27. Oktober 2003

Nichtöffentlicher Teil

14. Informationen der Bürgermeisterin
15. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 27. Oktober 2003

Zum Tagesordnungspunkt 1:

Frau Prautzsch eröffnete die November-Ratssitzung des Jahres 2003 und begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte sowie die anwesenden Gäste. Danach stellte die Bürgermeisterin die Beschlussfähigkeit des Rates mit 13 anwesenden Gemeinderäten fest und fragte die Gemeinderäte, ob es Fragen und Änderungswünsche zur vorliegenden Tagesordnung gäbe. Da das nicht der Fall war, rief die Bürgermeisterin den 2. Tagesordnungspunkt auf.

Zum Tagesordnungspunkt 2:

Die Bürgermeisterin begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Grögor als Netzwerkkoordinator des „Weltraumerkundungsparkes am Seelhausener See“ sowie Herrn Bill als Vorsitzenden des Fördervereines „Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ und übergab Herrn Grögor das Wort.

Herr Grögor informierte den Gemeinderat darüber, dass er - wie bekannt - seit dem 01.04.2003 als Netzwerkkoordinator im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für das Projekt „Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ eingesetzt ist.

Anschließend stellte er in Kurzform das Umsetzungskonzept für das Projekt „Weltraumerkundungspark am Seelhausener See“ vor. So unter anderem die Investitions- und Finanzierungsplanung und verschiedene Betreibermodelle; d. h. also, welche Kosten für die spätere Umsetzung bzw. die Nutzung dieses Projektes entstehen und über welche Fördermaßnahmen die Finanzierung der Investitionsvorhaben und die Betreibung des Projektes erfolgen könnte.

Zum Schluss seiner Ausführungen informierte Herr Grögor die Gemeinderäte darüber, welche Aktivitäten bisher durch den Förderverein und die AGs durchgeführt wurden:

- Tag der offenen Tür mit Übergabe der 1. Sonnenuhr durch Herrn Lungwitz an den Förderverein (Mai 2003)
- Teilnahme an der ESI 2003 in Moskau
- Repräsentation des Projektes auf dem Lehrstellentag der IHK Leipzig
- 2 x Teilnahme am Techniklager in Rabutz
- Präsentation des Vorhabens beim Umzug anlässlich von Peter und Paul in Delitzsch
- Bau eines Modelles von der Basisstation
- Teilnahme an der Weltraumkonferenz in Berlin
- Teilnahme an der Fachtagung des Jugendbildungsnetzwerkes
- Vorbereitungslager für das 1. Internationale Ferienlager mit französischen Partnern im Sommer 2004 (zur Errichtung eines Sonnenuhrenparkes)
- Erstellen der gesamten Kalkulation für das Nutzungskonzept durch den Förderverein

Zum Tagesordnungspunkt 3:

Bürgermeisterin Prautzsch informierte die Gemeinderäte darüber, dass mit Datum vom 31.03.2003 die Neufassung der Sächsischen Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in Kraft trat. Im § 96 wurde die Beteiligung der Gemeinden an Unternehmen in privater Rechtsform neu geregelt.

Frau Prautzsch führte aus, dass der beurkundete Gesellschaftsvertrag des Sozial- und Beschäftigungsbetriebes des Landkreises Delitzsch gGmbH vom 10.10.2000 daraufhin überarbeitet und der neuen Rechtslage angepasst wurde.

Dem überarbeiteten Gesellschaftsvertrag wurde in der Gesellschafterversammlung des Sozial- und Beschäftigungsbetriebes des Landkreises Delitzsch gGmbH am 02.10.2003 mehrheitlich zugestimmt und er sollte nun vom Gemeinderat Löbnitz vor seiner Beurkundung beschlossen werden.

Beschlussvorlage 86/2003

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt den überarbeiteten Gesellschaftsvertrag des Sozial- und Beschäftigungsbetriebes des Landkreises Delitzsch gGmbH in seiner neuen Fassung mit Wirkung zum 01.01.2004.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 86/2003

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 4:

Es gab keine Anfragen der anwesenden Bürger.

Zum Tagesordnungspunkt 5:

Bürgermeisterin Prautzsch führte aus, dass sich die Erstellung eines Nachtragshaushaltes in erster Linie aus den umfangreichen Maßnahmen zur Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2002 geschädigten Infrastruktur ergibt. Nach der Objektliste des Wiederaufbaustabes Augusthochwasser (WASA) werden in den Jahren 2003 und 2004 in der Gemeinde Löbnitz Straßenbau- und andere Maßnahmen im Wert von 6.289.400 € durchgeführt. Davon entfallen auf das Haushaltsjahr 2003 Maßnahmen im Wert von 1.833.600 € mit einem Eigenmittelanteil von 48.800 €. 26 Einzelmaßnahmen sind für 2003 vorgesehen und werden durch den Nachtrag mit 1.833.600 € an Ausgaben und 1.784.800 € an Einnahmen (in Form von Fördermitteln) in den Haushalt eingestellt.

Der Entwurf des Nachtragshaushaltes wurde vom Gemeinderat am 27.10.2003 in 1. Lesung gebilligt. Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung mit allen Planteilen wurde gemäß § 76 (1) SächsGemO in der Zeit vom 03.11.2003 bis 11.11.2003 in der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgelegt. Die Einwohner und Abgabepflichtigen hatten bis zum 21.11.2003 Gelegenheit, Einwände gegen den Entwurf des Nachtragshaushaltes zu erheben. Von den Einwohnern und Abgabepflichtigen gab es keine Einwendungen gegen den Entwurf des Nachtragshaushaltes 2003.

Beschlussvorlage 87/2003

Der Rat der Gemeinde Löbnitz beschließt (entsprechend § 77 Sächsische Gemeindeordnung) die Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2003.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss - Nr. 87/2003

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zum Tagesordnungspunkt 6:

Frau Prautzsch teilte den Gemeinderäten mit, dass gemäß § 76 SächsGemO die Haushaltssatzung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen ist. Die Haushaltssatzung 2004 wurde nach den Grundsätzen des § 74 SächsGemO aufgestellt.

Der Entwurf wurde vom Gemeinderat am 27.10.2003 in öffentlicher Sitzung umfassend beraten und hat in der Zeit vom 03.11.2003 bis 11.11.2003 in der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgelegen.

Fristgerecht (d. h. bis 21.11.2003) gab es von den Einwohnern und Abgabepflichtigen keine Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes.

Auf der Grundlage des Haushaltsplanes 2004 wurde auch das Haushaltssicherungskonzept bis 2008 fortgeschrieben.

Beschlussvorlage 88/2003

Der Rat der Gemeinde Löbnitz beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 und die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes bis einschließlich des Haushaltsjahres 2008.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 88/2003

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

Zum Tagesordnungspunkt 7:

Frau Prautzsch informierte die Gemeinderäte darüber, dass die Notwendigkeit zur Anschaffung eines Ersatzes für das bisher verwendete Einsatzfahrzeug LF 8 (LO) sich hauptsächlich auf Grund seines schlechten technischen Zustandes ergibt. Durch den harten Einsatz während der Bekämpfung des Muldehochwassers im August 2002 und dessen Folgen wurde dieses Erfordernis wiederholt bestätigt.

In Bezug auf gewonnene Erfahrungen beim Hochwassereinsatz sowie der örtlichen Lage der Gemeinde Löbnitz in unmittelbarer Nähe zu den Tagebaurestlöchern wird von der FFW Löbnitz ein geländegängiges Fahrzeug mit Allradantrieb favorisiert. Bei bereits aufgetretenen Feld- und Waldbränden war diese Antriebsart von großem Vorteil.

Im Gegensatz zum bisher eingesetzten Fahrzeug, kann beim „neuen“ Tanklöschfahrzeug MBTLF 8/18 Löschwasser mitgeführt werden (1800 l). Es ergeben sich dadurch bessere taktische Möglichkeiten bei der Brandbekämpfung.

Der in Bezug auf den Zustand und die Ausstattung (im Vergleich mit anderen Angeboten) außerordentlich günstige Preis, die bessere Ersatzteilversorgungssituation am Markt und die Verwendung von Dieselmotoren ergeben weitere Vorteile in der Unterhaltung des neuen Fahrzeuges.

Beschlussvorlage 89/2003

Der Rat der Gemeinde Löbnitz beschließt den Erwerb eines Löschfahrzeuges vom Typ MB TLF 8/18 (Unimog) zu einem Angebotspreis von 11.600 € (brutto) von der Mitteldeutschen Braunkohle Strukturförderungsgesellschaft mbH in 04579 Espenhain, Leipziger Straße 34.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 89/2003

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zum Tagesordnungspunkt 8:

Bgm. Prautzsch stellte die zur Abstimmung eingebrachten Beschlussvorlagen vor und brachte sie nach Beratung zur Abstimmung.

Beschlussvorlage 90/2003

Der Gemeinderat Löbnitz erteilt (im Rahmen seiner Beteiligung als Träger der öffentlichen Belange) sein gemeindliches Einvernehmen zur Innenbereichs- und Abrundungssatzung OT „Brinnis“ der Gemeinde Schönwölkau vom 08.09.2003.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 90/2003

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschlussvorlage 91/2003

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 91/2003

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

Beschlussvorlage 92/2003

Bauherr und Entwurfsverfasser sind nicht damit einverstanden, dass Ort und Straße der Baustelle, Art und Größe des Bauvorhabens sowie ihre Namen und Anschriften im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	16 + 1
Anwesend:	15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 92/2003

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zum Tagesordnungspunkt 9:

Die Bürgermeisterin führte aus, dass mit Beschlussfassung vom 26.11.1998 der Gemeinderat Löbnitz dem Vorschlag der Eigentümergemeinschaften der Häuser 1 - 4 (in der Neuen Straße 1 - 9 und in der Schulstraße 9 - 15) auf Abschluss vorliegender Verwaltungsverträge zur Wohnungsverwaltung zwischen den Eigentümerge-

meinschaften o. g. Häuser bzw. der Gemeinde Löbnitz und Firma DELA Immobilien und Vermögensverwaltung in 04509 Delitzsch, Am Wallgraben 20 für die Dauer von 5 Jahren zustimmte.

Die bestehenden Verwaltungsverträge begannen am 01.01.1999 und laufen am 31.12.2003 aus. Daraus folgt, dass zum 01.01.2004 neue Verwaltungsverträge abgeschlossen werden müssen.

Frau Prautzsch informierte die Gemeinderäte darüber, dass zum Abschluss neuer Verwaltungsverträge bzw. zur Verlängerung der bestehenden Verträge sich eine „freihändige“ Vergabe (1 Angebot der laufenden Vertragsfirma und 1 zusätzliches Angebot) bei den Häusern 1 - 3 in der Neuen Straße erforderlich machte. Nach Überprüfung der eingereichten Vorschläge haben sich die Eigentümergemeinschaften o. g. Häuser und des Hauses 4 in der Schulstraße sowie die Gemeindeverwaltung Löbnitz erneut für die Firma DELA Immobilien aus 04509 Delitzsch entschieden.

Beschlussvorlage 93/2003

Der Gemeinderat Löbnitz stimmt dem Vorschlag der Eigentümergemeinschaften der Häuser 1 - 4 (in der Neuen Straße 1 - 9 und in der Schulstraße 9 - 15) auf Abschluss der vorliegenden Verwaltungsverträge zur Wohnungsverwaltung zwischen den Eigentümergemeinschaften o. g. Häuser bzw. der Gemeinde Löbnitz und Firma DELA Immobilien und Vermögensverwaltung in 04509 Delitzsch, Am Wallgraben 20 für die Dauer von 5 Jahren; d. h. bis zum 31.12.2008 zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 93/2003

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 10:

Bürgermeisterin Prautzsch gab den Gemeinderäten bekannt, dass es sich aufgrund der Notwendigkeit einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung erforderlich macht, die Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz ab dem Jahr 2004 den Benutzergebühren gleichartiger Campingplätze anzupassen. Die momentan gültige Gebührenordnung für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz wurde 1999 beschlossen. Bei der Euro-Umstellung zum 01.01.2002 erfolgte keine Erhöhung der Benutzergebühren.

Frau Prautzsch erwähnte, dass weitere Erkundungen auf vergleichbaren Campingplätzen bezüglich der dortigen Höhe von Benutzergebühren durchgeführt wurden und es sich ergab, dass auf gleichrangigen Campingplätzen höhere Gebühren erhoben werden als auf dem Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz.

Beschlussvorlage 94/2003

Nach erfolgter Beratung beschließt der Gemeinderat Löbnitz die beigefügte Satzung über die Benutzung und die Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung und die Entrichtung von Benutzergebühren für den Campingplatz „Alte Mulde“ in Löbnitz vom 01.01.2002 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 94/2003

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 11:

Bürgermeisterin Prautzsch informierte die Gemeinderäte darüber, dass es nach Aussage der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Delitzsch grundsätzlich keine rechtlichen bzw. gesetzlichen Grundlagen gibt, die dem Beitritt zum Zweckverband „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“ entgegenstehen.

Bedingung ist grundsätzlich, dass die Mitglieder des Zweckverbandes „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“ einen Beitritt der Gemeinde Löbnitz befürworten. Im Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Land Sachsen-Anhalt ist geregelt, dass das Recht des Landes, in dem der Zweckverband seinen Sitz hat, gilt und auch die Aufsicht von dem Land ausgeübt wird, wo sich der Sitz befindet.

Nach Meinung der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Delitzsch sollte der Gemeinderat Löbnitz erst einmal einen Beschluss fassen, wonach die Gemeinde Löbnitz den Beitritt zum Zweckverband „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“ beabsichtigt und die Bürgermeisterin beauftragt wird, die Beitrittsbedingungen mit dem Zweckverband auszuhandeln. Weitere Amtshandlungen wie z. B. Beschlussfassungen zur Anerkennung der Satzung des Zweckverbandes „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“ u. a. sollten zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Beschlussvorlage 95/2003

Die Gemeinde Löbnitz beabsichtigt den Beitritt zum Zweckverband „Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“. Die Bürgermeisterin, Frau Gerda Prautzsch, wird beauftragt bzw. ermächtigt, die entsprechenden Beitrittsbedingungen zu erkunden und auszuhandeln.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1
Anwesend: 15

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 95/2003

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 0

Zum Tagesordnungspunkt 12:

1. Information:

Die Bürgermeisterin beantwortete die Anfrage des RM Kutter aus der letzten Ratsitzung bezüglich der Spende des „Berger-Männerchors“ für die Opfer des Muldehochwassers 2002. Diese Spende wurde direkt vom Männerchor Löbnitz (über dessen Vorstand) an einzelne Chormitglieder und deren Familien, welche vom Hochwasser betroffen waren, verteilt.

2. Information:

In der Stellungnahme vom ALN Wurzen bezüglich des Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Löbnitz wird darauf hingewiesen, dass geplante Wegebaumaßnahmen, die die Ortslagen Löbnitz/Reibitz mit der Ortslage Roitzschjora verbinden und bei einem erneuten Hochwasserereignis für die Nutzung zur Verfügung stehen sollen, in den Entwurf zum Flächennutzungsplan einzuarbeiten sind; da die Errichtung solcher Wegeverbindungen einen maßgeblichen Grund zur Einleitung des Flurneuerungsverfahrens „Hochwasser Löbnitz“ darstellen.

3. Information:

Bgm. Prautzsch führte aus, dass für die LSG Löbnitz zurzeit ein Bürger unserer Gemeinde über eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme als Sportkoordinator bis zum 14.12.2003 eingesetzt ist. Die Bewilligung für eine neue ABM als Sportkoordinator ist noch nicht in der Gemeinde Löbnitz eingegangen. Für diese ABM sind 2 Personen zu den „alten Konditionen“ (ohne den Einsatz von Eigenmitteln) durch die Gemeinde beantragt.

Für die AB-Maßnahme „Koordination und Betreuung im Begegnungshaus Löbnitz“, in welcher jetzt eine Bürgerin aus Roitzschjora beschäftigt ist, kann der Antrag erst im Januar, aber dann nur mit den „neuen“ Konditionen (25 % Eigenmittelbereitstellung durch die Gemeinde Löbnitz) beantragt werden.

4. Information:

Frau Prautzsch teilte mit, dass das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft einer Verlängerung der Verweildauer des Programmdorfes Löbnitz im Sächsischen Dorfentwicklungsprogramm um noch ein Jahr (bis 31.12.2004) zugestimmt hat.

5. Information:

Der Zuwendungsbescheid vom ALN Wurzen für den Erwerb der ehemaligen Konsumverkaufsstelle in Sausedlitz ist eingegangen.

6. Information:

Bürgermeisterin Prautzsch informierte über den Beginn und beabsichtigten Ausbau der Delitzscher Straße in Löbnitz und führte aus, dass sie bis 30.06.2004 fertig gestellt sein soll.

Frau Prautzsch wies auch darauf hin, dass der Gartenweg und die Stichstraße von der Raiffeisenstraße bis zu den Grundstücken Fischer bzw. Biedermann voraussichtlich 2004 neu ausgebaut werden.

7. Information:

Bgm. Prautzsch informierte über den Stand der Umsetzung der Neuerrichtung eines Pflegeheimes mit 33 Betten in Löbnitz (verbunden mit der Errichtung von 12 Wohneinheiten mit dem Status „betreutes Wohnen“).

8. Information:

Die Firma Esbo ist gegen den Beschluss des Amtsgerichtes Zwickau in Berufung gegangen.

Zum Tagesordnungspunkt 13:

Die Niederschrift des öffentlichen Teiles der Ratssitzung vom 27. Oktober 2003 wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

- Ende des öffentlichen Teiles -

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 24.11.2003 wurden keine Beschlüsse gefasst.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Bauen in der Fasanerie

Werte Bürgerinnen und Bürger, auf Grund von Anfragen an die Gemeindeverwaltung Löbnitz betreffs der Möglichkeit zur Bebauung der vom Muldehochwasser August 2002 überfluteten Fasanerie möchten wir Sie an dieser Stelle noch einmal informieren, dass das Bebauungsgebiet Fasanerie nicht im Überschwemmungsgebiet liegt (das so genannte Überschwemmungsgebiet umfasst den Bereich von der Mulde bis zum bestehenden Deich).

Bei Veräußerung von Häusern und/oder Grundstücken an Dritte haben auch diese wieder die Möglichkeit, innerhalb des Bebauungsgebietes, d. h. innerhalb der Fasanerie, ein Haus zu errichten. Der zukünftige Bauherr wird nach Beantragung des Bauvorbescheides oder des Bauantrages, im Vorbescheid bzw. in der Baugenehmigung durch die zuständige Behörde lediglich darauf hingewiesen, dass das Gebiet im überfluteten Bereich des Muldehochwassers vom August 2002 liegt.

Wie Sie aber bereits aus Berichten in der Presse entnehmen konnten, soll nördlich der Ortslage Löbnitz noch ein neuer Deich errichtet werden, sodass unter anderem auch der Bereich der Fasanerie dadurch einen zusätzlichen Schutz erfahren wird.

G. Prautzsch
Bürgermeisterin

**Information der Schiedsstelle Löbnitz: Sprechzeit
am 13.01.2004 von 18.00 - 19.00 Uhr**

Informationen und Mitteilungen

Ein guter Vorsatz leicht zu verwirklichen

Wer nimmt sich zum Jahreswechsel nicht etwas Gutes vor? Meist sind es persönliche Dinge, die es zu verbessern gilt. Oft möchte man jedoch auch einmal Hilfe gegenüber in Not geratenen Menschen leisten.

Leider geraten die guten Vorsätze im Allgemeinen schon bald in Vergessenheit. Nun besteht die Möglichkeit, den Vorsatz unproblematisch zu verwirklichen - in Form einer Blutspende.

Das Team des DRK-Blutspendedienstes erwartet dafür alle hilfsbereiten Einwohner der Region

am Donnerstag, dem 22.01.2004, von 15.00 - 19.00 Uhr bei der Blutspendeaktion im Begegnungszentrum Löbnitz, Neue Straße/Feuerwehrhaus.

Der DRK-Blutspendedienst Sachsen wünscht allen Blutspendern und denen, die es werden wollen, ein gutes Jahr 2004!

DRK-Blutspendedienst Sachsen

Werbeleiter

Institut für Transfusionsmedizin Chemnitz

Zeisigwaldstr. 103

09130 Chemnitz

Telefon: (0371) 4322092 oder Funk: 0172/5210977

Vereinsnachrichten

**Gedanken der Abteilung Fußball
zum Abschluss der I. Halbserie
in allen Altersklassen**

I. Herren in der Bezirksklasse Staffel II.

Nachdem zu Beginn der neuen Saison solch jahrelang erfolgreiche Fußballer, wie B. Wohlschläger, O. Seifert, A. Bauer und G. Geidel die Schuhe an den berühmten Nagel gehangen hatten, gingen wir skeptisch in die neue Saison. Zur Mannschaft stießen solch gute Fußballer wie M. Stummer, M. Völz, T. Grune, Th. Bothur, D. Heinze und erneut M. Amelang hinzu und bewiesen uns über den Verlauf der I. Halbserie, dass diese Skepsis unangebracht ist. Die Mannschaft spielte guten Fußball und erreichte eine Platzierung, die ihnen keiner zugetraut hat. Am Ende Platz 3 und allen Chancen auf Mehr! In 15 Spielen wurden 29 Punkte erreicht, davon 22 zu Hause, wo wir immerhin ungeschlagen blieben, und 7 Punkte auswärts in 7 Spielen, was unsere Schwäche aufzeigt. Mit 41 Toren schossen wir die meisten in der Staffel II. Allein Chr. Mörschke und Th. Bothur schossen die Hälfte aller Tore. Unser Problem ist die doch recht dünne Spielerdecke und das Glück, dass wir von Verletzungen verschont blieben.

Deshalb zwei Bitten an unsere Fans

- Wer hat Interesse an höherklassigem Fußball und will sich unserem Verein anschließen??
- Diese Leistungen haben mehr Zuschauer verdient! Wo bleiben unsere Anhänger? In den 70er Jahren waren regelmäßig 200 - 300 Zuschauer zu den Heimspielen ?

Staffel 2

1. Fortuna Leipzig	15	31 : 12	35
2. SSV Torgau	15	31 : 20	31
3. LSG Löbnitz	15	41 : 23	29
4. Lok Engelsdorf	15	32 : 21	28
5. LVB Leipzig	15	40 : 22	26
6. Roland Belgern	15	23 : 21	25
7. Rot-Weiß Mehderitzsch	14	28 : 23	22
8. FC Eilenburg II	15	28 : 25	20
9. Wacker Dahlen	14	24 : 28	19
10. Blau-Weiß Torgau	15	22 : 18	17

11.	FV Bad Düben	15	23 : 25	17
12.	FSV 1921 Brandis	15	22 : 30	17
13.	SSV Thallwitz	13	14 : 26	13
14.	LSV Mörtitz	15	18 : 32	10
15.	Mockrehnaer SV BW	15	18 : 44	7
16.	FSV Oschatz	15	14 : 39	5

Vielen Dank für dieses Halbzeitergebnis geht an alle eingesetzten Spieler:

Bobo Wohlschläger, Cornel Gröbel, Marcus Stummer, Mario Amelang, Kai Seifert, Rene Höhne, Stefan Karg, Patric Ronneburg, Danilo Heinze, Nick Pietzsch, Marcus Völz, Sascha Gaudera, Sven Wittig, Tobias Grune, Rene Kuhn, Thomas Bothur, Marcus Schneider, Christian Mörschke sowie natürlich an das Gespann Trainer Harald Adamczak und Betreuer Romeo Kemmling.

II. Herren in der Kreisliga B

Das Abschneiden unserer II. Herrenmannschaft ist für uns alle unbefriedigend. Nach anfänglich guten Leistungen z. B. gegen Naundorf ein glatter 4 : 0 Heimsieg, baute man zunehmend ab. Höhepunkte waren die Niederlagen gegen die zweiten Mannschaften von Zschortau und Radefeld. Der letzte Tabellenplatz wird zurzeit eingenommen, ein Nachholspiel gegen Hohenprießnitz steht aus. Die Mannschaft ist besser, wie ihr gegenwärtiger Tabellenplatz. Punktverluste z. B. wegen Nichtantretens in Laußig darf es nicht wieder geben! Jetzt ist Winterpause bis Ende Februar/Anfang März. Bis dahin werden wir grundlegende Dinge klären müssen, um den Abstieg zu vermeiden.

Kreisliga B Delitzsch

SV Lissa II - FC Hohenprießnitz	Nachh. 4 : 1		
SV Laußig - SG Zschortau II	Urteil 2 : 0		
1. SV Laußig	12	43 : 18	28
2. SV Wölkau	12	24 : 11	24
3. SV Lissa II	12	33 : 26	21
4. SV Naundorf	12	27 : 21	21
5. SV Pressel	12	26 : 20	18
6. GW Selben II	12	23 : 21	18
7. Radefelder SV II	12	20 : 25	16
8. Union Zschernitz	11	23 : 29	15
9. SV Jesewitz	12	24 : 27	11
10. FC Hohenprießnitz	10	17 : 28	10
11. SG Zschortau II	12	14 : 35	7
12. LSG Löbnitz II	11	12 : 25	6

Nachwuchsbereich unseres Vereins LSG Löbnitz

Kindergartengruppe:

Seit Jahren führen wir unsere Jüngsten aus dem Kindergarten in Löbnitz, Badrina und Rösa an den Fußballsport heran. Dies ist für uns ganz wichtig. Ist es doch Voraussetzung dafür, dass wir im Nachwuchsbereich das Niveau im Kreis Delitzsch bestimmen. Deshalb gilt besonders denen Dank, die sich dort engagieren. Deshalb besonderen Dank an H. Schwarz sowie P. Solms. Jeweils Mittwochnachmittag wird in der Turnhalle trainiert.

F-Jugend

Immer freitags 17.30 Uhr spielen unsere Jüngsten um Punkte im Kreis. Unter Leitung von P. Solms und Daniel Wernicke kämpfen sie im Mittelfeld der Kreisliga. Hier ist zurzeit Winterpause, die Jungs bereiten sich auf die Hallenkreismeisterschaften vor.

F-Jugend West Delitzsch

Radefelder SV - SV Spröda	ausgef.		
SG Zschortau - LSG Löbnitz	3 : 3		
PSV Delitzsch - FSV Krostitz	5 : 1		
1. ESV Delitzsch	5	40 : 1	18
2. Radefelder SV	5	28 : 5	12
3. FSV Krostitz	6	23 : 7	12
4. LSG Löbnitz	6	8 : 21	7
5. PSV Delitzsch	7	8 : 37	3
6. SG Zschortau	6	5 : 27	4
7. SV Spröda	5	3 : 17	3

E-Jugend

Unsere zahlenmäßig am dünnsten besetzte Mannschaft spielt in der Kreisliga unter der Leitung von Michael Tukay. Jeden Samstagvormittag geht es um Punkte. Oft spielen hier jüngere aus der F-Jugend, um vollzählig zu sein. Zurzeit wird ein Mittelfeldplatz erreicht und die Jungs bereiten sich auf die Hallenkreismeisterschaften vor. Besonders in dieser Altersgruppe brauchen wir Verstärkung. Wo sind Jungs mit Interesse am Fußball?

E-Jugend Delitzsch

FSV Krostitz - FSV Glesien	Nachhole 2 : 1		
SV Zschepplin - FA Doberschütz	Nachh. 1 : 9		
1. FA Doberschütz	5	35 : 4	15
2. TSV Rackwitz	6	10 : 8	13
3. FSV Krostitz	5	8 : 8	9
4. LSG Löbnitz	5	7 : 18	4
5. FSV Glesien	5	4 : 9	2
6. SV Zschepplin	6	7 : 24	2

D-Jugend

Unsere D-Jugend spielt erstmals erfolgreich in der Bezirksklasse Staffel 2 und nimmt im ersten Jahr einen hervorragenden Platz ein. Dies ist vielen zu verdanken, Eltern die besonders unterstützen, aber natürlich besonders den Übungsleitern. Nachdem O. Seifert seine Schuhe in der I. an den Nagel gehangen hat, hilft er hier als Übungsleiter. Vielen Dank Olaf! Natürlich auch M. Tukay, der immer da ist, wenn Hilfe gebraucht wird. Zum letzten Heimspiel der I. Halbserie werden unsere Jungs der D-Jugend neu ausgestattet. Dachdeckermeister Holger Rehm spendiert eine neue Garnitur Dresse und die Baustoffwerke spendieren die in dieser Jahreszeit besonders wichtigen Trainingsanzüge. Dank an den Geschäftsführer Spfrd. Schlüter.

Bezirksklasse D-Jug., St. 2

FSV Beilrode - LSG Löbnitz	1 : 0		
FC Sachsen II - Blau-Weiß Leipzig	8 : 0		
Roland Belgern - Eintracht Schkeuditz	12 : 1		
SSV Torgau - MoGoNo Leipzig	4 : 1		
SV Tresenwald - SG Taucha	1 : 2		
Wacker Dahlen - FSV Brandis	3 : 1		
1. FC Sachsen II	12	67 : 18	33
2. SG Taucha	12	78 : 13	31
3. Wacker Dahlen	12	53 : 26	28
4. SV Tresenwald	12	64 : 21	22
5. SSV Torgau	12	24 : 23	20
6. LSG Löbnitz	12	32 : 23	19
7. Blau-Weiß Leipzig	12	30 : 42	14
8. Roland Belgern	12	35 : 38	12
9. FSV Beilrode	12	16 : 28	11
10. MoGoNo Leipzig	12	19 : 52	8
11. FSV Brandis	12	18 : 40	8
12. Eintracht Schkeuditz	12	9 : 121	0

C-Jugend

Ab dieser Altersklasse wird Großfeld gespielt. Unsere fußballspielenden Jungs aus Löbnitz und Umgebung reichen einfach nicht mehr aus, um eine Mannschaft zu stellen. Deshalb haben wir hier eine Spielgemeinschaft mit dem PSV Delitzsch gebildet und spielen gemeinsam in Löbnitz in der Kreisliga. Gute Ergebnisse wurden erreicht, zuletzt ein glatter 15 : 0 Auswärtssieg in Rackwitz. Auch im Pokal sind wir noch vertreten. Dank an die Übungsleiter Spfrd. Solms sowie Spfrd. Tunack vom PSV. Natürlich haben solche Mannschaften besonders mit Fahr- und Trainingsproblemen zu kämpfen, die aber relativ gut bewältigt wurden. Die Mannschaft sollte den Aufstieg erreichen, um diese Tradition im Bezirk fortzusetzen.

C-Jugend Delitzsch

SV Jesewitz - GW Selben	3 : 3		
TSV Rackwitz - LSG Löbnitz	0 : 15		
SV Wölkau - Con. Schenkenberg	2 : 4		
FV Bad Düben - FSV Krostitz	2 : 0		
1. SV Jesewitz	9	31 : 17	22
2. FV Bad Düben	9	30 : 12	18

3.	FSV Krostitz	9	32 : 16	18
4.	GW Selben	9	23 : 15	17
5.	LSG Löbnitz	8	34 : 12	13
6.	SV Wölkau	9	17 : 20	8
7.	Con. Schenkenberg	8	19 : 26	8
8.	FC Eilenburg II	7	11 : 25	4
9.	TSV Rackwitz	8	7 : 61	0

FFW Löbnitz
Versammlung am 09.01.2004, um 19.30 Uhr

FFW Roitzschjora
Versammlung am 16.01.2004, um 19.30 Uhr

FFW Reibitz
Versammlung am 16.01.2004, um 19.30 Uhr

FFW Sausedlitz
Ausbildung und Schulung am 16.01.2004, um 19.30 Uhr

B-Jugend

Auch in dieser Altersklasse spielen wir mit dem PSV Delitzsch in einer Spielgemeinschaft auf dem Sportplatz an der Elberitzmühle in Delitzsch. Die B-Jugend wird von Spfrd. Rohne trainiert und bestimmt das Niveau im Kreis mit und hat alle Chancen auf den Aufstieg. Hier gibt es jedoch noch größere Probleme mit Training und Fahrerei. Hier möchten wir uns besonders bei einigen Eltern sowie Spfrd. Pohl bedanken. Ohne die Fam. Kramer, Chevalier, Saalbach und Enders hätten wir dies nie lösen können.

B-Jugend Delitzsch

Radefelder SV - PSV Delitzsch	2 : 5
FV Bad Dübén - ESV Delitzsch II	1 : 1
Con. Schenkenb. - FC Hohenprießnitz	5 : 0
LSV Mörtitz - SG Pehritzsch	1 : 3
1. ESV Delitzsch II	10 57 : 14 25
2. FA Doberschütz	9 33 : 10 22
3. PSV Delitzsch	10 29 : 19 19
Con. Schenkenberg	10 28 : 16 16
5. FV Bad Dübén	9 28 : 29 15
6. FC Hohenprießnitz	10 20 : 31 12
7. Radefelder SV	10 24 : 38 10
8. SG Zschortau	9 20 : 27 8
9. SG Pehritzsch	9 13 : 33 6
10. LSV Mörtitz	10 11 : 46 6

A-Jugend

Hier haben wir eine Spielgemeinschaft, die erfolgreich in Eilenburg spielt und das Niveau der Bezirksklasse mitbestimmt.

1. BW Torgau	12 58 : 15 29
2. Rackwitz/B. Düb./Zsch.	12 41 : 18 28
3. Löbnitz/Eilenb.	12 38 : 19 27
4. FSV Oschatz	12 39 : 23 23
5. Tresenwald	12 41 : 28 20
6. Fortuna Leipzig	12 30 : 36 19
7. SSV Torgau	12 23 : 25 18
8. Taucha	12 16 : 26 14
9. Naunh./Großst.	12 22 : 38 10
10. Belgern/Weßn./Mehd.	12 19 : 51 8
11. Naund./Hohenpr.	12 13 : 32 5
12. Eintracht Schkeuditz	12 21 : 60 4

Ein Wort in eigener Sache um Jahresabschluss

Damit in unserem Fußballverein über 150 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihrem Hobby nachgehen können, gehören viele dazu, die uns unterstützen.

Ich denke hier zuallererst an unsere Gemeinde, die es ermöglicht, das Sportgelände zu nutzen und auch weiterhin immer ein offenes Ohr hat, in der Person der Bürgermeisterin, um uns in jeder Richtung zu unterstützen. Gleichzeitig erwähnen und danken möchten wir unseren Sponsoren, die durch finanzielle Zuwendungen helfen, die Kosten, die auch unser Sport erfordert, abzudecken. Ein Wort des Dankes gilt auch allen Eltern unserer Kinder, die oftmals als treueste Fans und Tröster zur Stelle sind und helfen, die Fahrten abzudecken. Nicht zuletzt danke ich denjenigen, die im November eine Zeitschrift bestellt haben, um dadurch unseren Verein finanziell zu unterstützen. Immerhin haben über 40 Familien sich an dieser Aktion beteiligt. Vielen Dank, auch wenn bei einigen diese Aktion nicht so gut ankam. Zu allerletzten ein Dank an alle Mitstreiter in unserem Fußballverein, die sich jeden Donnerstag über Erfolge freuen und über Probleme die Haare raufen. Allen ein frohes Weihnachtsfest, unseren Sponsoren einen erfolgreichen Jahresabschluss und einen guten Start ins neue Jahr 2004!
U. Schinke, Präsident Abt. Fußball

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

vom 15.12.2003 - 21.12.2003	Dr. Wilhelm
vom 22.12.2003 - 25.12.2003	Dr. Wilhelm
am 26.12.2003	Dr. Fichtner
am 27.12.2003 und 28.12.2003	Dr. Wilhelm
vom 29.12.2003 - 04.01.2004	Dr. Fichtner
vom 05.01.2004 - 11.01.2004	Dr. Wilhelm
vom 12.01.2004 - 18.01.2004	Dr. Schlegel
vom 19.01.2004 - 25.01.2004	Dr. Fichtner
vom 26.01.2004 - 31.01.2004	Dr. Wilhelm

TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Am Montag, dem 12.01.2004 und am 26.01.2004

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 23. Januar 2004**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Freitag, der 16. Januar 2004**

FRAGEN ZUR WERBUNG?

IHRE ANZEIGENFACHBERATERIN

KERSTIN ZEHR

BERÄT SIE GERN.

TELEFON:
034202 / 62598

TELEFAX:
034202 / 51303

FUNK:
0171 / 4844716

AMTSBLATT
...einfach besser informiert




Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

Heilige Messen

jeweils am Sonntag, um 10.30 Uhr
Dienstag, den 06.01.2004, um 18.00 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Gottesdienste in Löbnitz

Heiligabend, den 24.12.2003, um 17.00 Uhr
2. Weihnachtstag, den 26.12.2003, um 10.30 Uhr
Silvester, den 31.12.2003, um 17.00 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, den 11.01.2004

Gottesdienste in Sausedlitz

Heiligabend, den 24.12.2003, um 16.00 Uhr
1. Weihnachtstag, den 25.12.2003, um 10.30 Uhr
Neujahr, den 01.01.2004, um 10.30 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, 18.01.2004, um 10.30 Uhr

Weihnachtsandacht in Reibitz

im Kaminzimmer der Gaststätte „Zur Linde“
Sonntag, 21.12.2003, um 16.00 Uhr

Frauenkreis in Löbnitz

Dienstag, den 13.01.2004, um 14.00 Uhr

Die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinden wünschen allen Mitbürgern einen besinnlichen 4. Adventssonntag, ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch
unseren Geburtstagskindern
aus Löbnitz

Frau Christa Müller	am 24.12.	zum 70. Geburtstag
Herrn Kurt Herber	am 14.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Gertraud Herber	am 17.01.	zum 70. Geburtstag

unseren Geburtstagskindern aus Roitzschjora

Frau Christa Thieme	am 20.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Hannelore Bergmann	am 08.01.	zum 70. Geburtstag

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes, erholsames Wochenende und einen besinnlichen 4. Advent.

WIR BRINGEN IHRE WERBUNG AUF DEN PUNKT



...einfach besser informiert

SERVICE-NUMMERN

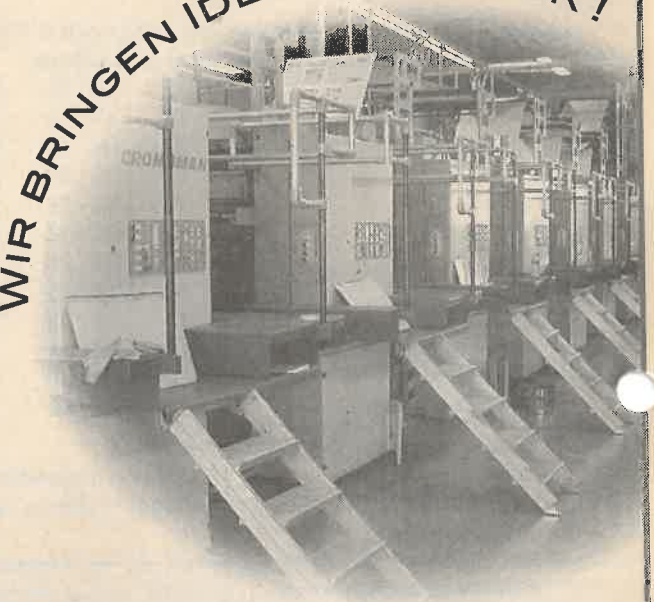
ZENTRALE:
03535 / 489-0

REDAKTION:
03535 / 489-120

ANZEIGENSATZ:
03535 / 489-131

VERTRIEB:
03535 / 489-163

WIR BRINGEN IDEEN IN DRUCK!



...einfach besser informiert

499,-
ab €
pro Person

- ✓ 8-tägige Erlebnisreise mit Flug
- ✓ Mittelklasse-Hotels
- ✓ inklusive Frühstück



Hotel Cosmos
Moskau

Russland

Moskau-St.Petersburg

"Herz Russlands und Zarenmetropole"

Reiseverlauf:

1.Tag - Anreise

1. - 4. Tag - Moskau

Entdecken Sie Moskau auf eigene Faust oder nehmen Sie an unserem Ausflugsprogramm (auf Wunsch) teil. Am Abend Abfahrt in Richtung St. Petersburg.

5. - 7. Tag St. Petersburg

Am Morgen des 5. Tages Ankunft in St. Petersburg. Genießen Sie ein paar interessante Tage in der ehemaligen Zarenmetropole in Eigenregie oder begleiten Sie die Reiseleitung auf interessanten Ausflügen (auf Wunsch).

8. Tag - Abreise

Ihr 3-Sterne-Hotel: "Cosmos", Moskau (Landeskategorie)

Das Hotel verfügt über Lobby, Restaurants mit europäischer, asiatischer und kaukasischer Küche und einem Kongresszentrum. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Telefon und TV ausgestattet.

Ihr 3-Sterne-Hotel: "Moskwa", St. Petersburg (Landeskategorie)

Dieses Hotel bietet Restaurant, Konferenzzentrum, Fitness-Studio und Sauna. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, Telefon und Sat-TV ausgestattet.

Für beide Hotels gilt: Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr.

Inklusivleistungen

- Flug ab Hannover, Düsseldorf oder München mit Sibiria Airlines (oder gleichwertig) oder ab Frankfurt mit Pulkovo Airlines (oder gleichwertig) via St. Petersburg nach Moskau und zurück mit Pulkovo Airlines (oder gleichwertig) von St. Petersburg nach Deutschland in der Economy Class (Nichtraucher-

flüge) • Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren • Zug zum Flug: 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung • Transfers • 3 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel "Cosmos" • 1 Übernachtung im Schlafwagen 2. Klasse (4-Bett Abteil) • 3 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel "Moskwa" • Unterbringung im Doppelzimmer bzw. 4er Schlafwagenabteil • 7 x Frühstück • deutschsprachige Reiseleitung vor Ort • Reiseführer "Russland" • Reisepreissicherungsschein

Wunschleistungen p. P.

- Ausflugspaket wie beschr. inkl. 7 x Mittagessen € 175,- • 7 x Abendessen € 98,- • EZ-Zuschlag € 130,- • Aufpreis 1. Klasse Bahnfahrt im 2er Abteil € 55,-

Anfallende Zusatzkosten p. P.

- Visaantragung mit Originalpass ca. € 60,- Bestimmungen entnehmen Sie der Rechnungsbeilage

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 15 Gästen behalten wir uns vor, die Reise bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn abzusagen.

Preise und Termine 2003/04

pro Person in € EDV-Code 27A2

Abflughafen	Hannover / Düsseldorf / Frankfurt / München
Flughafenzuschlag	0,- /30,- / 45,- /30,-
Preise	Termine
Saison A	01.02. 15.02.
8-tägig	499,-
Saison B	08.02. 22.02.
8-tägig	549,-
Saison C	25.01. 07.03.
8-tägig	599,-
Saison D	21.12. 04.01.
8-tägig	649,-

Direkt gebucht - direkt gespart!

Buchungshotline: 0 180 5/67 10 18

Täglich von 8.00 - 22.00 Uhr sind wir für Sie da! Kennziffer: 21/200 (bitte bei Buchung angeben)

Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf. Änderungen bleiben vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 15 % des Reisepreises (mindestens 25,- € p. P.) bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Anreise.

Für 5,- Euro LEBEN!!!

Liebe Tierfreunde!

Wir haben Tausende von rumänischen Straßenhunden von den Straßen gerettet, damit sie nicht erschlagen werden.

Aber was nützt dies, wenn sie jetzt vielleicht VERHUNGERN müssen?!

Wir bitten Sie inniglich und von ganzem Herzen:

BITTE helfen Sie uns durch einen kleinen monatlichen FESTbetrag - eine Futter-Patenschaft oder einen kleinen monatl. Dauerauftrag ab 5,- Euro!

In unserem weltgrößten Tierheim, der SMEURA, in Pitesti bei Bukarest, befinden sich derzeit 3000 Hunde.

Sie sollen nicht sterben müssen!

Mögen Sie für Ihre Großherzigkeit gesegnet sein!

Konto: 2 480 460 Tierhilfe Aurora - Hilfe für Tiere in Not e.V., Kreissparkasse Tübingen, BLZ 641 500 20, c/o Ute Langenkamp, Umlandstr. 20, 72135 Dettenhausen.

Spendenquittungen werden gerne ausgestellt. Bitte Ihre Adresse bei der Bank unbedingt unter der Rubrik „Verwendungszweck“ angeben, sonst wird sie nicht an uns weitergeleitet!

(Unsere absolute Vertrauenswürdigkeit ist erst vor kurzem von der Tübinger Staatsanwaltschaft offiziell bescheinigt worden. Der WDR hat unsere SMEURA besichtigt und für sehr gut befunden - s. Sendung „Tiere suchen ein Zuhause“ vom 19. und 21. Oktober 2003). **Ohne Ihre Hilfe schaffen wir es nicht!**

„Brüder lasst uns Gutes tun solange wir Zeit haben!“ (Franz von Assisi)

Ihre dankbare

Ute Langenkamp

BREITENBACHER HOF



72176 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Tel. 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Nach dem Stress der Feiertage möchten wir SIE gerne verwöhnen!

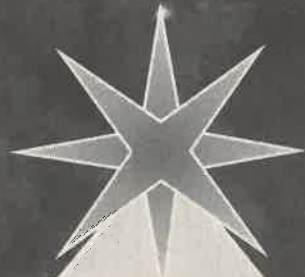
VERWÖHN-TAGE DREIWÖCHIG

3. - 6.1.04

3 Übernachtungen mit HP im DZ mit DU, WC, TV, Tel., BK mit großem Frühstückbuffet
1 x Abendmenü vom warmen Buffet
1 x Nachmittagskaffee mit hausgemachten Kuchen u. a. Schwarzwälder Kirschtorte
1 x 6-Gang-Festmenü bei Kerzenschein
1 x musikalischer Unterhaltungsabend und viele kleine Überraschungen...

pro Person/DZ, ab € 152,-

Fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an
www.hotel-breitenbacher-hof.de



Allen
Lesern,
Anzeigen-
kunden
und Geschäfts-
partnern für das
zurückliegende
Miteinander
ein herzliches
Danke schön sowie
frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
Jahr 2004.

Die Mitarbeiter
vom

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

Die besten Wünsche

★ zum Weihnachtsfest ★



**Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr wünscht**



**Bäckerei
Roland Schwarz**
04509 Löbnitz
Dübener Straße 4
Tel. 034208/72150

2759/19/51-03



Ich wünsche allen Anzeigenkunden und Lesern zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg. Ich bedanke mich für das erwiesene Vertrauen und die Treue, weiterhin freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihre Anzeigenberaterin Kerstin Lehnert

-Anzeige-

Magnetfeld-Anwendungen auch zu Hause möglich

- Mietmöglichkeit für 4 Wochen - Seniorensonderpreis

Einsatz BEMER 3000 bei Rückenschmerzen Anwenderbericht von Margot W., 63 Jahre

Seit mehreren Jahren leide ich unter starken **Rückenschmerzen** und unter einem **Bandscheibenvorfall** an der **Lendenwirbelsäule**. Ich war schon oft beim Orthopäden, Heilpraktiker und Hausarzt deswegen, habe schon so viele Medikamente, Massagen, Spritzen, Akupunktur usw. ausprobiert, jedoch leider mit wenig Erfolg.

Seit ca. 1/2 Jahr bin ich bei einem Schmerztherapeuten in Behandlung, da die Schmerzen immer schlimmer wurden. Nachts konnte ich vor Schmerzen kaum noch schlafen, der Schmerz strahlte inzwischen bis in die Beine aus.

Von diesem Arzt wurde ich mit Spritzen direkt in die Bandscheiben behandelt und bekam starke Schmerzmittel verschrieben. Leider habe ich die Schmerztabletten vom Magen her nicht vertragen.

Durch Zufall habe ich von der Magnetfeldtherapie gehört und vom BEMER 3000. Da ich von diesem Verfahren recht wenig wusste und auch ehrlich gesagt nicht recht daran glaubte, habe ich mir das BEMER 3000 für eine Kur ausgeliehen.

Die ersten paar Tage auf der Magnetfeldmatte spürte ich eine leichte Erwärmung und ein leichtes Kribbeln an den Stellen, an denen meine stärksten Schmerzen waren. Nach ein paar Tagen bemerkte ich schon eine deutliche Verringerung der Schmerzen.

Inzwischen haben wir uns das BEMER 3000 gekauft und möchten es nicht mehr missen. Ich lege mich täglich 2 mal auf die Matte, tagsüber mit den Stufen 3 - 6 im Wechsel und abends mit der Stufe 1 für einen besseren Schlaf.

Ich bin beschwerdefrei, kann meine tägliche Arbeit wieder besser ausführen und kann auf die starken Schmerzmittel vollkommen verzichten. Mit diesem Erfolg hätte ich nun wirklich nicht gerechnet. Da ich durch meinen pflegebedürftigen Ehemann sehr eingespannt bin und wenig Zeit habe, ist das BEMER 3000 ideal für mich - ich kann mich auf die Matte legen, wenn ich Lust und Zeit habe.

Ich brauche nicht erst zum Arzt zu gehen, was für mich sehr aufwendig ist, da ich nicht selber Auto fahren kann und der Arzt im Nachbarort ist.

Ich hoffe, dass noch viele kranke Menschen das BEMER 3000 ausprobieren und diese tolle bequeme Methode anwenden.

Magnetfeldanwendung auch zu Hause möglich



Magnetfeldgerät für Ärzte und Privatanwender

- Aktivierung der Selbstheilungskräfte
- Steigerung der Leistungsfähigkeit
- Verbesserung des Stoffwechsels
- Die BEMER-Therapie basiert auf den Ergebnissen jahrelanger, internationaler Arztstudien

- Mietmöglichkeit für 4 Wochen

- weitere **Gratis-Info-Unterlagen** bei

GAHOTEC

Medizinische Ausrüstungen
Rudolstädter Str. 16, 99198 Erfurt/Urnbich
Tel. 03 61 / 4 21 19 64, Fax 4 21 19 59

Geschäftspartner gesucht

Baugeld

stets ganz besonders preiswert!
Muldental-Finanz Heike Timm
Tel. 034293/32524, Fax: 32460
sowie www.muldentalfinanz.de

Verkauf - Montage - Service



SIEBAU FERTIGGARAGEN TORE CARPORTS



- ⇒ Fenster · Türen · Zargen
- ⇒ Rolläden · Vordächer · Markisen
- ⇒ Insektenschutz-Rollos · Fensterbänke
- ⇒ Fertigfußböden · Trockenbau
- ⇒ Wand- und Deckenverkleidungen

◇ **Bürozeiten** nach vorh. Terminvereinbarung.
Tel. 034 93 / 50 660
Funk 0160 / 90550660
Fax 034 93 / 50 66 50
Fa. Peter Baumbach
Muldensteiner Straße 5
06749 Friedersdorf

Ein frohes Weihnachtsfest

★ wünschen ★

**Hauptvertretung
Ingrid Schulz**

Dübener Straße 21 • 04509 Löbnitz
Tel. 03 42 08/ 7 12 03



Allen unseren Kunden wünschen wir ein geruhames Weihnachtsfest und ein schadenfreies 2004. Auch im neuen Jahr sind wir mit den überzeugenden Leistungen der Allianz für unsere Kunden da.



2789/19/51-03

**Ist es draußen eisig kalt
- egal -**

wir sorgen für Gemütlichkeit.

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

**Brennstoffhandel und Fuhrbetrieb
Matthias Melitz**

Löbnitz
Tel. 034208/72257



2789/19/51-03

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und das Beste für 2004.

Ihr Quelle-Shop
Inh. Monika Volk
Löbnitz, Bitterfelder Str. 3a

2789/19/51-03

**Praxis für Physiotherapie
Frank-Michael Schneider**

Neu-Pouch 1 • 06774 Pouch • Tel.: 03493/513640 • Fax: 513640

wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten

**ein frohes
Weihnachtsfest,
Glück und Erfolg
für das neue Jahr**



Hausbesuche nach ärztlicher Verordnung • Alle Kassen und privat

2789/19/51-03

Für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich des
10jährigen Firmenbestehens
unserer

Pension

BECHTLOFF



möchten wir uns recht herzlich bei unseren Geschäftspartnern, Freunden und Verwandten sowie Gästen auf diesem Wege bedanken. Löbnitz, im November 2003

2789/19/51-03

**Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr**
wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten



Physiotherapie

Med. Fußpflege
Kosmetik
Solarium

Karin Cüddecke

Anlage 1 • 04509 Löbnitz
Tel. 034208/72525

MEIN GESCHENKTIP ZU WEIHNACHTEN



- NEUE DÜFTE
- DEKORATIVE KOSMETIK IN REICHHALTIGER AUSWAHL

2789/19/51-03